

Obstbaumschnitt

Wenn alte Streuobstbestände lange nicht geschnitten wurden, ist die Pflege und Sanierung eine Herausforderung. Wie schneidet man „naturbelassene“ Bäume fachlich korrekt? Welche Maßnahme ist die richtige? Wie muss eine Sanierung vorgenommen werden, um den Ertrag wieder zu sichern und gleichzeitig die wichtige ökologische Funktion der Streuobstwiesen zu erhalten? Diese Fragen werden beantwortet und in der Praxis umgesetzt.

Der Erhalt der Streuobstwiesen steht dabei im Fokus. Rückschnitt, Sanierungsschnitt und Erhaltungsmaßnahmen werden erklärt, praktisch aufgezeigt und von den Seminarteilnehmern selbst umgesetzt. Unter sachkundiger Anleitung und Begleitung werden alte, lange ungeschnittene Obstbaumbestände wieder in eine ertragreiche und sinnvolle Zukunft geführt.

Am Abend des ersten Tages werden bei einer Obstbrand- und Likörprobe die potentiellen Ergebnisse einer erfolgreichen Streuobstbaumpflege gekostet.

Das Seminar richtet sich an Besitzer von alten Streuobstbeständen, Hobbygärtner, Landwirte und alle Interessierte.

Vorkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Bedingung.



Quelle: Paul Endriss, privat

Referent:

Paul Endriss

Dipl.-Ing. agr.

Nach beruflichen Stationen u.a. als Vertriebsleiter und Qualitätsmanager hat er sein Hobby zum Beruf gemacht. Gartenpflege und Gehölzschnitt sind sein Spezialgebiet. Im (Un)Ruhestand widmet er sich nun der Vermittlung seiner umfassenden Kenntnisse.

PROGRAMM

Freitag, 05. Dezember 2025

- 15:00 Uhr Ankommen, Begrüßung und Vorstellungsrunde
- 15:30 Uhr Abfahrt zur Besichtigung der zu schneidenden Bäume
- 16:30 Uhr Rückkehr
- 16:45 Uhr Theoretischer Teil
 - Werkzeugkunde
 - Baumansprache
 - Vorgehensweise
- 18:30 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr Obstbrand- und Likörprobe im Gewölbekeller (angefragt)

Samstag, 06. Dezember 2025

- Ab 7:00 Uhr Frühstück und Check out
- 9:00 Uhr Abfahrt zur Streuobstfläche
- 9:30 Uhr Praktischer Teil
 - Umsetzung des Erlernten
 - Vertiefung der Kenntnisse
- ca. 12:30 Uhr Mittagessen „Picknick“
- ca. 15:30 Uhr Rückkehr, Abschluss
- ca. 16:00 Uhr Ende

Veranstaltungsort/Anmeldung:

Bildungshaus Neckarelz
Martin-Luther-Str. 14
74821 Mosbach
Tel. 06261 6735402
FAX: 06261 6735410
E-Mail: info@bildungshaus-neckarelz.de

Leitung:

Paul Endriss, Dipl.-Ing. agr.
Steffen Fadin, B.Sc.agr., KDL-Regionalbeauftragter und Bildungsreferent

Gebühren:

190,00 EUR inkl. Übernachtung, Verpflegung und Kursgebühr
max. Teilnehmerzahl: 15

Bitte mitbringen:

Witterungsentsprechende Arbeitskleidung, festes Schuhwerk (evtl. Ersatzschuhe), Schneidwerkzeuge: Säge, Schere etc.

Bitte beachten Sie unsere AGB
im Halbjahresprogramm.

Seminarbeginn:

Freitag, 05.12.2025 15.00 Uhr

Seminarende:

Samstag, 06.12.2025 ca. 16:00Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
und wünschen Ihnen
einen angenehmen Aufenthalt!

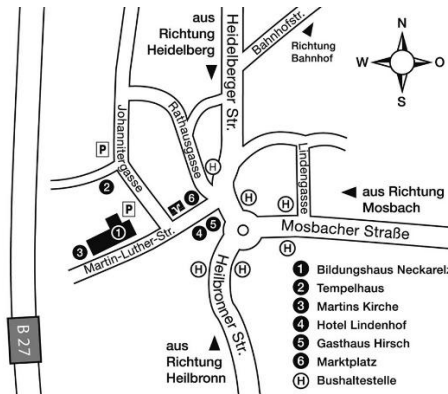
Und so finden Sie uns:

Mit dem PKW

Das Bildungshaus liegt mitten in Neckarelz, einem Stadtteil von Mosbach. Folgen Sie aus allen Richtungen kommend den Schildern „Neckarelz“. In der Ortsmitte am Kreisverkehr (ehem. Gasthaus Hirsch) biegen Sie in die Martin-Luther-Str. 14 (s. Skizze). (Von Buchen kommend ganz durch Mosbach hindurchfahren). Parkplätze in unserem Innenhof oder in der Johannitergasse.

Mit der Bahn

Neckarelz hat gute Bahnverbindungen. Vom Bahnhof „Neckarelz“ zum Bildungshaus sind es ca. 1,1km. Fahren Sie mit dem Linienbus 2 Stationen bis „Lindengasse“ oder mit dem „Stadtbus“ bis „Neckarelz Marktplatz“. Von den Haltestellen erreichen Sie das Bildungshaus in wenigen Minuten zu Fuß.



Bildungshaus Neckarelz

Martin-Luther-Str. 14
74821 Mosbach – Neckarelz
Tel. 06261 6735 – 402
FAX 06261 6735 – 410



Quelle: © Steffen Fadin

Alte Obstbäume richtig schneiden Sanierung und Rettung alter Streuobstbestände

05. – 06. Dezember 2025

